

LANDSCHAFTSBILDPOENTIAL - BEWERTUNG -

Landschaftsbildbezeichnung: FORST PRORA WESTLICH VON BINZ	Bild-Typ: A.e.	Blatt / Bild-Nr.: II 7 - 9
--	---------------------------------	---

LOKALER WERT

Kategorien	Komponenten Elemente	Einschätzg.	Summe	Abgeleiteter Wert
1. Vielfalt	1.1 Relief Bewegtheit Kontraste, Formen	3	8	3
	1.2 Nutzungswechsel Kleinteiligkeit, Vielfalt Wechselhäufigkeit	2		
	1.3 Raumgliederung Wirkung linearer, punkt. u. räumlicher Elemente	3		
2. Naturnähe	2.1 Vegetation Maß der Übereinstimmung pot. mit aktuell. Vegetation	4	11	4
	2.2 Ursprünglichkeit Erhaltungsgrad der Kulturlandschaft (1850)	3		
	2.3 Flora/Fauna Artenmannigfaltigkeit (z. B in Saumgesellsch.)	4		
3. Schönheit	3.1 Harmonie Stimmigkeit der Nutzungen in der Landschaft	4	11	4
	3.2 Zäsuren Einbettung von Ortschaften Wirkung von Nutzgrenzen	3		
	3.3 Maßstäblichkeit Logik von Strukturen in Landsch./Orientierung	4		

REPRÄSENTATIVER WERT

Kategorien	Komponenten	Relationen	Einschätzung = Wert
4. Eigenart	4.1 Einzigartigkeit	Besonderheiten und Seltenheit von Landschaftsformen innerhalb eines größeren Raumes	4
	4.2 Unersetzbarkeit	Landschaftsformung war an spezielles Zusammenspiel natürl. und anthrop. Verhältnisse gebunden	3
	4.3 Typik	Landschaftsform bestimmt Typik einer Region wichtig für die Charakteristik der Region	4

Gesamtwert (lokal + repräsentativ)	22
Vorläufige Bewertung der Schutzwürdigkeit	sehr hoch

VERBAL-ARGUMENTATIVE ÜBERPRÜFUNG DER BEWERTUNG

Besonderheiten	Beschreibung und Bewertung
Vielfalt Naturnähe Schönheit Eigenart	- Relief ist stark bewegt und der Raum wird durch große zusammenhängende Waldkomplexe großer Naturnähe geprägt (interessante Raum- und Blickwechsel)

Abschließende Bewertung der Schutzwürdigkeit	sehr hoch
---	------------------